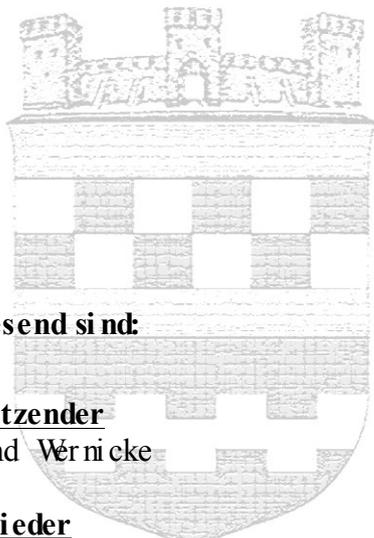


## 10. Sitzung

des des Betriebsausschusses Wasserwerk der Stadt Bergneustadt  
im Sitzungssaal des Rathauses, Kölner Str. 256



Sitzungstag

16. 05. 2017

**Beginn:** 18:00 Uhr

**Ende:** 18:38 Uhr

**Anwesend sind:**

### Vorsitzender

Roland Wernicke

### Mitglieder

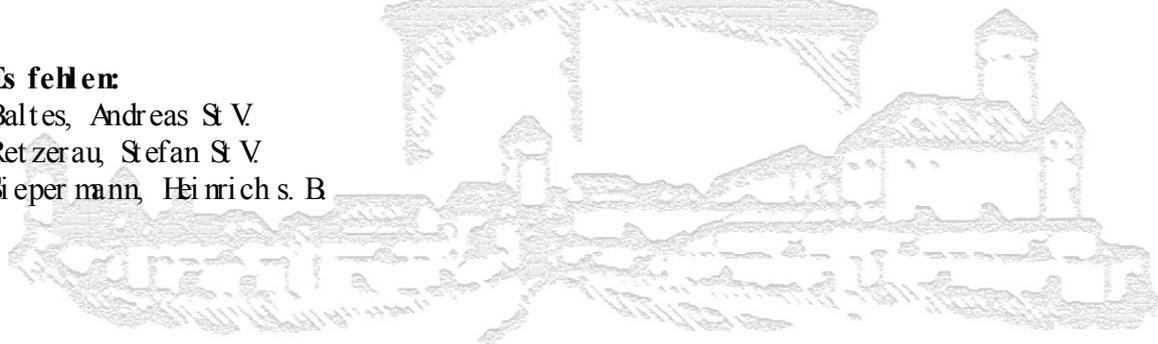
Nikolai Flaming St. B.  
Stephan Hatzig St. V.  
Christian Hone St. V.  
Heinz-Dieter Johanns St. B.  
Detlef Kämmer St. V.  
Jens Holger Pütz St. V.  
Gerd Schmalenbach St. B.  
Isolde Weiner St. V.  
Heike Schmid St. V.  
Ralf Siepermann St. V.  
Bernd Warwel St. V.

### **von der Verwaltung:**

BM Holberg, Wlfried  
AV Drexler, Johannes  
BL Saure, Kai  
Stellv. BL Lütticke, Klaus  
VA Dick, Irina

### **Es fehlen:**

Baltes, Andreas St. V.  
Retzer, Stefan St. V.  
Siepermann, Heinrich St. B.



**Tagesordnung**

**10. Sitzung**

**des Betriebsausschusses Wasserwerk der Stadt Bergneustadt**

**am 16.05.2017**

**TOP    Beschluss-    Bezeichnung des Tagesordnungspunktes    Seite**  
**Vorl.- Nr.**

**Öffentliche Sitzung**

1.	0332/2017	Vorläufiger Jahresabschluss 2016	3
2.	0334/2017	Zwischenbericht zum Erfolgs- und Vermögensplan per 31.03.2017 gem § 20 HgVO	3
3.	0335/2017	Bestellung eines Wirtschaftsprüfers für das Jahr 2017	3
4.		Bericht über Stand der Baumaßnahmen	4
5.		Mitteilungen	4
6.		Anfragen, Anregungen, Hinweise	4

Der Vorsitzende, Herr Wernicke, begrüßt die anwesenden Mitglieder und eröffnet die 10. Sitzung des Betriebsausschusses Wasserwerk.

Er stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde. Einwendungen hiergegen werden nicht erhoben.

Änderungen der Tagesordnung werden nicht gewünscht.

### **Öffentliche Sitzung**

1. **Vorläufiger Jahresabschluss 2016  
0332/2017**

Anhand der vorläufigen Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2016 bis 31.12.2016 erläutert der Betriebsleiter Herr Saure die bisher vorliegenden Zahlenwerte für das Jahr 2016. Er weist darauf hin, dass der bisher ausgewiesene Jahresgewinn sich aufgrund noch nicht gebuchter Konzessionsabgaben und Steuern noch ändern wird. Auftretende Fragen wurden beantwortet.

2. **Zwischenbericht zum Erfolgs- und Vermögensplan per 31.03.2017 gem § 20  
EigVO  
0334/2017**

Der Betriebsleiter Herr Saure stellt den Zwischenbericht über die Erträge und Aufwendungen sowie über die Ausführung des Vermögensplans vor. Als Besonderheit weist Herr Saure auf ein Schreiben der Agger Energie hin, wonach diese im Rahmen der Auflösung von Konten im Zuge der Rücknahme des Wasserwerks in die Eigenregie der Stadt noch ca. 180.000,00 € überwiesen haben. Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zum Erfolgs- und Vermögensplan zur Kenntnis.

3. **Bestellung eines Wirtschaftsprüfers für das Jahr 2017  
0335/2017**

Nach kurzer Erläuterung durch den Betriebsleiter Herrn Saure fasst der Ausschuss folgenden Beschluss:

Der Betriebsausschuss beschließt, die Prüfung des Jahresabschlusses 2017 durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Weber & Thönes Gmb Haus Reichshof durchführen zu lassen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

#### 4. **Bericht über Stand der Baumaßnahmen**

Der Betriebsleiter Herr Saure führt aus, dass zurzeit nur eine Baumaßnahme an der Dörpestraße in Bergneustadt durchgeführt wird

#### 5. **Mitteilungen**

-/-

#### 6. **Anfragen, Anregungen, Hinweise**

1. Nach Neuherstellung der Straßendecke in Immicke wurde diese für die Verlegung einer Wasserleitung wieder aufgerissen. Herr Saure erklärte hierzu, dass eine Deckensanierung im Zuge eines Sanierungsprogrammes ganz kurzfristig erfolgt sei und diese kurzen Fristen hier nicht zu halten waren. Die Maßnahme wurde in Zusammenarbeit mit der Agger Energie/ Strom durchgeführt.

2. Bei der Baumaßnahme an der K 23 (Ohestraße) wird nach einer Einbahnstraßenregelung in Richtung Kreisverkehr angefragt. Herr Saure führt hierzu aus, dass die Straßenverkehrsbehörde die Anordnungen in eigener Zuständigkeit trifft und vermutlich aufgrund der schmalen Straße eine Vollsperrung in den Sommerferien vornimmt. Auf Grund der Abwesenheit des zuständigen Sachbearbeiters beim Straßenverkehrsamt wird die Erläuterung des o.g. Sachverhaltes in Kürze per E-Mail beantwortet werden.

3. Die Verlegung einer Wasserleitung in der Derschlager Straße wird voraussichtlich erst dann erfolgen, wenn im Zuge eines Bauantrages eine Bebauung erfolgen sollte.

unt erz a m

---

---

---

Vorsitzender

---

Schri ftführer i n

gesehen a m

---

---

---

Bür ger nei st er

---

Betri ebslei ter

